

Genki kehrt zurück

Von abgemeldet

Genki kehrt zurück...von Klein-Yaten_____Hier ist die erste Monster Rancher FF von mir. Wer die Monster nicht mag, sollte es nicht lesen, allen anderen wünsche ich viel Spaß. Nochwas: Genki kommt mit Holly zusammen. Genki kehrt zurück...

Rückkehr ins Spiel_____

>Regenwolken verdunkeln den Himmel und genauso wie der Himmel, sieht es in meinem Herzen aus. Vor ein paar Jahren war ich der hyperaktive, superstarke Genki - doch seit ich nicht mehr in das Spiel hinein komme, scheine ich meine Energie verloren zu haben. Ich bin auch älter geworden, bin jetzt 15 aber immer noch ein riesen "Monster Rancher" fan. Ich hoffe das ich eines Tage, in diese Welt zurück kann...<

"Genki...Telefon" Mit müden Schritten kam er die Treppe runter. Daran mußte sich Genki erst gewöhnen, hatte er vorher nur in einer Wohnung gelebt. Jetzt war er umgezogen, in ein anderes Stadtteil und in ein Haus. "Hallo?" "Ähm Genki, ich bin's Yaku. Hast Du Lust mit ins Spielcenter zu kommen. Du hältst doch den Rekord bei >Monster Rancher<?" "Ja, ich komme mit. Bis gleich" Er legte auf und seufzte tief "Mom, ich fahre in die City...machs gut" "Aber Genki..." Er flitzte zu der U-Bahnstation und fuhr zum Treffpunkt. Gelangweilt, weil die Fahrt so lange dauerte, schaute er aus dem Fenster. Bilder tanzten vor seinem inneren Auge. Bilder aus einer Zeit in der Monster Rancherwelt "~Ach Holly, Mocchi...ich vermisse euch alle so~" Plötzlich wurde er aus seinen Erinnerungen gerissen. Ein blondes Mädchen hatte ihn angetippt "Du bist doch Genki, oder?" Er nickte "Super...Du hast doch jedes Jahr die 'Monster Rancher Championchips' gewonnen. Nimmst Du auch am diesjährigem teil?" "Ja und jetzt las mich los. Ich muß hier aussteigen" Das Mädchen war etwas verunsichert "Wenn ich Dich genervt habe, dann tut's mir leid" rief sie ihm nach. Genki drehte sich um und lächelte "Nein" dann verschwand er in der Menge. Auf dem Weg zum Spielcenter, entdeckte Genki ein buntes Plakat >Monster Rancher Deluxe...Demnächst erhältlich< "~Cool, aber ich werde es mir leider nicht kaufen können. Ich bin völlig abgebrannt~" Genkis Blick senkte sich. In den Spielzeugladen nebenan standen sogar Figuren. Eine hatte es Genki sofort angetan - Mocchi. Ein Lächeln huschte über sein Gesicht "~Mein kleiner Mocchi. Ich vermisse Dich. Ich hoffe es geht Dir gut~" Auf seinen Wangen bildete sich ein Rotschimmer, als er auf dem Plakat Holly erkannte. Ihr Lächeln, ihre leuchtenden Augen. Genki grinste "~Mein Herz klopft wie wild...los

geht's~" Er zog eine Karte aus der Jackentasche. Die Karte zeigte einen 11 jährigen Jungen mit orangefarbener Basecap, weißem T-Shirt und grauen Skaterhosen. Genki steckte die Karte wieder ein. Das schien eine Ewigkeit her zu sein, seit er dieser kleine Junge gewesen war. Die Tür zum Spielcenter öffnete sich und Genki trat ein. Seine Freunde umringten ihn gleich "Hey Genki, cool das Du da bist" "Hey Leute, der Champion ist hier" "Dann kann er mir vielleicht erklären, warum in dem Spiel Pixi nicht mehr dabei ist" Genki senkte den Kopf "Weil sie jetzt Granity ist. Kampfkolos hat sich mit ihr vereint, um ihr das Leben zu retten. Moo hatte ihr die Flügel abgerissen und sie gequält. Pixi war schwer verletzt" Die Jungs sahen ihn an "Woher weißt Du das denn, Genki?" Ihm schoß die Röte ins Gesicht. Die ganzen Jahre hatte er nie ein Wort über seine Freunde in der Monster Rancherwelt verloren. Er griff sich verlegen an den Hinterkopf "Äh...das hab ich im Internet auf so ner Seite gelesen" "Du bist ja auch der König der Monster Rancherspiele. Da mußt Du schon etwas Insiderwissen besitzen" Genki lachte, doch in seinem Inneren fühlte er sich komisch. Schließlich war er dabei gewesen, als Kampfkolos und Pixi sich in Granity verwandelt hatten. Er setzte sich an seinen Stammplatz und begann gegen seine Herausforderer zu kämpfen. "Ich nehme Kuro" Genki grinste "Ich nehme Mocchi" Sofort versammelten sich einige Schaulustige und schauten dem Kampf zu. Der Herausforderer verlor nach dem ersten Zug "Dein Kuro ist geschlagen. Willst Du aufgeben?" "Nein. Ich kämpfe mit dem weißen Suezo weiter" "Mit Poritoka? Diesem Angeber, der hat doch nur ein großes Mundwerk" Genki schlug sich schnell die Hand vor den Mund " Ähm...Laß uns kämpfen!"

Die Sterne leuchteten am Nachthimmel. Ein junges Mädchen, ein Mocchi und ein gelber Suezo saßen auf einer Wiese. Das Mädchen schaute zu den Sternen. Sie war ganz in Gedanken versunken "Hey Holly" Erschrocken zuckte sie zusammen "Tut mir leid Suezo, ich hab nicht zugehört" "Woran denkt Holly, CHI?" Sie lächelte und wurde rot "An Genki. Es ist so ruhig ohne ihn. Er war immer so fröhlich und..." "Holly in Genki verliebt, CHI!" "Nein, das verstehst Du falsch Mocchi" CHI?" "Er hat uns immer Kraft gegeben, auch wenn es so aussichtslos war - Genki hat nie aufgegeben" Holly lächelte, vielleicht stimmte es doch.. "Mocchi vermißt Genki auch, CHI!"

Genki war auf dem Weg nach Hause. Er hatte keine Lust mehr. Er wollte auch nicht, das jemand sah, wie einsam er eigentlich war. Die großen braunen Augen sahen zu den Sternen. Es war ein merkwürdiges Gefühl. Wie oft hatten er, Mocchi, Holly und die anderen unter freiem Sternenhimmel übernachtet, wenn sie auf der Suche nach dem legendären Phönix gewesen waren, oder zum Monster-Cup wollten. Die Blüten der Kirschbäume flogen durch einen Windstoß an ihm vorbei. Genki lächelte, das erinnerte ihn an den kleinen Mocchi, seinem Schützling und besten Freund. Plötzlich war ihm, als hätte das kleine Monster wirklich gesehen. Genki rannte zu einer Seitengasse "Mocchi..." Doch nur leere Betonwände glotzten ihn an "Aber ich hab ihn doch gesehen. Das war keine Einbildung" Doch es blieb ruhig und Genki lief nach Hause. Einschlafen konnte er in dieser Nacht wieder nicht. Zu viele Erinnerungen beschäftigten ihn. Um sich etwas abzulenken, spielte er mal ausnahmsweise nicht 'Monster Rancher' doch schnell entdeckte er die Ähnlichkeit zwischen der Kämpferin aus dem Spiel und Holly. Genki sah zu dem Poster an seiner Wand. Alle seine Freunde

waren darauf abgebildet. Hollys Lächeln, brachte seine Wangen zum Glühen "Holly...Wir haben uns oft gezanzt, wenn es um Mocchi ging - aber wir waren Freunde und haben immer zusammengehalten" Er kratzte sich an der Nase "Wir haben uns oft genug gegenseitig gerettet und aufgeheitert, wenn etwas schief ging oder keiner mehr weiter wußte. Dein Lachen fehlt mir richtig. Ich hoffe es geht Dir gut und Du bist glücklich" Der Schlaf holte ihn schließlich doch noch ein und Genki träumte von seinen Freunden.

Golem, Tiger, Haki, Suezo und Mocchi liefen zusammen mit Holly nach Tobel, um wieder am Monster-Cup teilzunehmen. Mocchi und Most waren sehr gute Freunde geworden und würden sich wieder gegenüber stehen in dem Turnier. Seit Genki die Welt verlassen hatte, kümmerte sich Holly um Mocchi. Suezo entdeckte, mit Golems Hilfe, einen Schrein. Mocchi erinnerte sich daran, das er seinen Menschenfreund durch einen Schrein in das Spiel gezogen hatte "Mocchi Genki holen, CHI! Genki Mocchi trainiert, damit Mocchi gewinnt Monster-Cup, CHI!" "Nein Mocchi, wir dürfen Genki nicht wieder zurück holen, nur weil wir ihn vermissen. Er gehört in seine Welt. Er ist zwar der einige Mensch, der unsere Welt betreten darf - aber ohne einen wichtigen Grund, dürfen wir ihn nicht holen" "CHI...!" "Es tut mir leid Mocchi. Ich möchte Genki auch wiedersehen" Das kleine Monster weinte und auch in Hollys Augen, glitzerten Tränen. Den anderen ging es genauso.

Obwohl er keine große Lust hatte, war Genki zusammen mit den anderen Jungs, wieder ins Spielcenter gegangen. Mit Leichtigkeit gewann er gegen seine Gegner. Yaku bemerkte, das Genki ständig nur mit einem Mocchi kämpfte. "Mocchi ist Dein Lieblingsmonster, stimmts Genki?" "Natürlich, mein Mocchi ist genauso stark wie Most" "Er weiße Mocchi?" Aber Genki hörte nicht hin.

Mocchi blieb nach einiger Zeit plötzlich stehen "CHI?" Er hatte das Gefühl, das etwas auf die Freunde zukam. Golem erkannte das Wesen, das auf sie zusteuerte - Granity, ein gute Freundin. Holly freute sich sehr und begrüßte sie "Hallo Granity, schön Dich mal wieder zu sehen. Was machst Du hier?" "Ich habe euch gesucht, denn irgendetwas Böses ist dabei zu erwachen" Alle erschraken "Das ist unmöglich. Moo gibt es nicht mehr und die Truppen sind auch verschwunden" "Das mag schon sein, aber trotzdem..." Haki überlegte. Seit einiger Zeit, waren wieder Geheimnissteine gestohlen worden. Vielleicht hatte Granity recht. Egal wie oft Moo besiegt worden war - sein Geist trennte sich immer von seinem Körper und verschwand. Hollys Vater, der einmal von Moo besessen gewesen war, war inzwischen gestorben. Holly senkte den Kopf. Nocheinmal kämpfen, würde sie nicht verkraften. Granity winkte die Freunde zu dem Schrein "Wir brauchen Hilfe, denn dieser Kampf wird schwer"

Die Schuleglocke läutete "...Aus!" rief Genki und rannte schnurstocks nach Hause. Er

riß das Postfach auf und entdeckte ein Päckchen, das an ihn adressiert war "Jippie, ich hab es gewonnen" Im Eiltempo flitzte er in sein Zimmer, packte das Spiel aus und startete es gleich...

"Die Macht des Phönix besiegte Moos Haß und die Welt wurde gerettet. Holly und die anderen Freunde konnten wieder in Frieden leben und feierten ein großes Fest. Doch Moos Geist trennte sich erneut von seinem Körper und schwor dem Phönix Rache. Mocchi wollte, nach seiner Niederlage gegen Most, erneut am Monster-Cup Turnier teilnehmen. Jahre waren vergangen und Moos böser Geist erwachte erneut" Genki spürte, das das Bild des Fernsehers immer heller wurde. Es schien zu glühen. "Die Freunde brauchten dringend Hilfe..."

Holly und ihre Freunde erreichten den Schrein "Betet das es ein drittes Mal klappt und er zu uns kommt"

Auf der Bildschirmfläche erschien das Fragefeld >"In den Schrein gehen?"< Genkis Augen leuchteten "Na klar doch" Er drückte auf >YES< "Bitte haltet durch, ich bin gleich bei euch" Genki kramte schnell seinen Rucksack und die Inlinerskates zusammen. Dann setzte er sich wieder vor das Spiel und konzentrierte seine Kraft.

Die Feuerstätten brannten, Mocchi stellte sich neben Holly. Sie konzentrierte sich und drückte den Stein nach unten "Erscheine!"

Genki merkte, wie er langsam wieder in den Bildschirm, und somit auch in das Spiel gezogen wurde "Es klappt. Die Landung wird wieder weh tun..."

Ein Lichtstrahl erschien auf der Fläche, wo Monster aus Geheimnissteinen befreit wurden. Granity, Holly und die anderen, sahen gebannt zu dem Licht. Langsam formte sich eine Gestalt aus dem Lichtstrahl. Mocchi sah ganz verdutzt zu dem Jungen, der dort stand. Dieser sagte auch nichts, er schaute nur zu seinen Freunden. Holly liefen die Tränen über die Wangen "Genki?" Jetzt hielt es Mocchi nicht mehr aus und rannte zu dem Menschenkind "Genki...?" Er nickte "CHI!, Genki wieder da" "Mocchi, mein kleiner, Du hast mir so gefehlt" Die Freunde lächelten und Holly lief zu ihm hin "Genki, schön das Du wieder da bist" Suezo konnte irgendwie nicht glauben, das dieser Junge, der selbe von damals war " Man, Du bist aber gewachsen" "Ja, jetzt überlegst Du's Dir zweimal, bevor Du mich ärgerst" "Frech bist Du immernoch" Alle lachten. Zusammen verließen sie den Schrein. Mocchi saß auf Genki Rücken. Dort fühlte sich das knuddelige Monster wohl. Holly und Granity liefen hinter den anderen. "Er hat sich nicht verändert und ist immernoch so fröhlich" "Ja, gut das er wieder bei uns ist. Mit

Genkis Energie, können wir das Böse besiegen" "Granity, glaubst Du wirklich, das Moo zurück kommen wird?" "Ich weiß es nicht..."

Golem bereitete das Abendessen vor, während Tiger, Haki und Suezo die Zutaten suchen gingen. Granity hatte sich von den anderen verabschiedet, um nach Verbündeten zu suchen. Holly half Golem. Genki beobachtete sie aus dem Augenwinkel. Sie hatte sich nicht groß verändert, nur das ihre Haare etwas länger geworden waren. Nach dem leckeren Essen, legten sich die Freunde schlafen, da es schon sehr spät war. Holly saß vor dem Lagerfeuer auf einem Baumstumpf und hielt Wache. Genki lief zu ihr "Kannst Du nicht schlafen Holly?" "Du anscheinend auch nicht" Er lächelte. Früher hätte es ihn nicht interessiert, aber eine Frage brannte in ihm "Holly, warum bist Du nicht zu Hause, bei Deinem Vater?" "Er ist gestorben und Mocchi wollte zum Monster-Cup Turnier. Ich habe beschlossen ihn zu begleiten" "Das mit Deinem Vater tut mir leid. Ich kümmere mich ab sofort wieder um Mocchi und trainiere ihn" "Wenn Moo tatsächlich wieder erwacht, glaubst Du das wir ihn noch einmal besiegen können?" "Klar, wozu habt ihr mich hierher geholt" Holly seufzte. Genki nahm ihre Hand "Keine Angst, ich beschütze euch" Die Wangen des Mädchens röteten sich leicht. Sie war es gewohnt, von Genki solche Worte zu hören, doch hatte sie ihn als 11jährigen Knirps in Erinnerung. Jetzt saß er neben ihr - als 15 jähriger junger Mann. Zufällig hatte er an diesem Tag die gleichen Sachen, wie damals angehabt, nur die Basecap fehlte. Die war irgendwo im Rucksack verstaut. Holly bemerkte auch, das er seinem Spitznamen >Der superstarke Genki< jetzt äußerlich alle Ehre machte. Durch das T-Shirt waren einige Muskeln zu erkennen, die vor ein paar Jahren nur zu erahnen waren. Beide sahen sich in die Augen, Genkis Geheimwaffe, die schon so manche verwegene Situation gerettet hatten. Wie oft hatte er zu hören bekommen "Du hast gute Augen und somit ein reines Herz" Langsam näherten sie sich. Suezo wachte kurz auf, weil Tiger ihn ausversehen im Schlaf getreten hatte "Der träumt mit Pfoten und Füßen...Was ist das denn?" Mit seinem riesigen Auge glotzte er zu dem Lagerfeuer "Hey Leute wacht auf, das müßt ihr gesehen haben" Nachdem alle wach waren und Suezo erstmal vollgemault hatten, was ihm einfiel sie zu stören - sahen auch sie, warum Suezo so aufgeregt war. "Wer hätte das gedacht" grinste Haki. "Go...Liebe kennt keine Grenzen...Golem sehr froh" "Holly und Genki schönes Paar...CHI!" "Laßt uns jetzt weiterschlafen, wir müssen uns ausruhen" "Tiger hat ja mal ne gute Idee gehabt" "Ich freiß Dich" "Versuch's doch" Erschrocken, durch den altbekannten Streit zwischen Tiger und Haki, trennten sich Genki und Holly. Holly sah verlegen zu Boden, Genki kratzte sich am Hinterkopf "Ähm...ich geh dann mal zu den anderen und hau mich hin...Gute Nacht Holly" Er rannte zu seiner Decke und legte sich die Basecap auf's Gesicht, damit niemand seine roten Wangen sah. Nach kurzer Zeit, war er eingeschlafen.

"GENKliiiiiiiiiiiii" plärrte Mocchi ihm ins Ohr. Blitzschnell war der Junge wach. Zusammen mit Mocchi machte sich Genki an die Arbeit, etwas Eßbares zu suchen. Mocchi war eigentlich ein Monster, das keine Fragen stellte, doch es wollte unbedingt etwas von seinem Menschenfreund wissen "Darf Mocchi Genki etwas fragen?" "Ja" "Hast Du Holly lieb?" "Hä? Was soll das? Hast Du uns belauscht?" "CHI! nur ganz zufällig Mocchi gesehen hat wie Genki Holly geküßt hat" Genki lief rot an "Pssst...das muß nicht gleich jeder wissen" "Aber die anderen auch gesehen haben, CHI!" "Na toll..."

Suezo und Haki grinsten, als sie sahen, wie rot Holly und Genki wurden, als sie bemerkten, das sie von den Freunden beobachtet wurden. Genki drohte der Krage zu platzen "Brauchst Du ein Foto, Suezo?" brüllte Genki zu dem Einauge, das erschrocken das Weite suchte. Holly kicherte. Genki schnaubte noch wütend "Der ist doch bloß eifersüchtig" Bis zum Abend traute sich Suezo nicht in Genkis Nähe. Der Junge war außerdem nicht da. Mocchi mußte für das Turnier trainieren und Genki half ihm dabei. "O.K. Mocchi, greif an" "Mocchi...Monta, Monta, Monta..." "Gut Mocchi, mach weiter" "Monta, Monta, Monta..." Die beiden bemerken nicht, das ein rotes Augenpaare ihnen ihre ganze Aufmerksamkeit geschenkt hatte. "Kirschblütensturm-Attacke...CHI!" Die Gestalt huschte aus ihrem Versteck und griff Mocchi an "Monta..." Das rosa Kerlchen sprang zurück und entging dem Angriff "Hey, warum greifst Du Mocchi an?" "Genki nicht aufregen, CHI!, das ist Most, CHI!" "Du bist sehr stark geworden Mocchi. Ich freue mich auf unser Aufeinandertreffen" "Mocchi diesmal gewinnt" Most lachte und verschwand wieder. Genki war erstaunt, wie nett Most war "Er ist ein echter Freund" "CHI! Most guter Freund und großes Vorbild von Mocchi" Genki nickte "Laß uns weitermachen, Mocchi" "CHI!" Bis zum Sonnenuntergang blieben die zwei der Gruppe fern und trainierten. "Genki, Mocchi...Abendessen" rief Holly. Sofort kamen sie angelaufen "Trifft sich gut. Ich schieb einen Mordskohldampf" "Mocchi Hunger auch, CHI!" Genki kostete erst vorsichtig die Suppe, dann haute er kräftig rein. "Mocchi satt" Genki grinste und imitierte frech den kleinen Freund "Genki auch" Mocchi sah ihn sauer an und Holly lachte lauthals. Soviel Spaß hatte die Gruppe lange nicht mehr gehabt. Seit Genki damals gehen mußte, waren die Freunde traurig. Holly hatte ich dieser Zeit erkannt, warum Genki der wichtigste der Gruppe war. Mit seinem Vertrauen in die Monster und der Liebe seines Herzens, konnte er sogar die Fieslinge zum Zweifeln an ihren Taten bringen. So wie Pixi und Kampfkolos. Sie waren Genki gefolgt und auf die Seite des Guten gewechselt. Später hatte auch Naga erkannt, wie stark die Kraft der Freundschaft war. Heimlich hatte Holly oft zugegeben, das der kleine, freche Bursche eigentlich richtig niedlich war. Seine Intelligenz war ziemlich weit entwickelt. Er konnte die schwierigsten Situationen mit Reden meistern, selten ließ er die Fäuste sprechen um einen Konflikt zu lösen. "Golem wird guter Koch" "Ja, Golem, das Essen hat ganz toll geschmeckt" Tiger leckte sich die Schnauze. Haki und Suezo futterten auch den allerletzten Krümel auf.

Wieder blieben Holly und Genki am Abend übrig. Diesmal war es der Junge gewesen, der die Nachtwache übernommen hatte. Holly konnte nicht schlafen. Strahlender Sternenhimmel lag über den 7 Freunden. Genki war in Gedanken versunken, so das er gar nicht gleich mitbekam, als Holly ihn bei der Hand berührte. Er zuckte zusammen "Ach Du bist es Holly" "Was hast denn Genki?" "Ich weiß noch nicht, ob ich für immer hierbleiben will. Ich meine, ich möchte schon, aber ich komme aus einer anderen Welt" "Du gehörst in Deine Welt, aber im Moment brauchen wir Dich" Sie trat etwas näher "Ich brauche Dich" Genki grinste verschmizt "Deswegen bin ich hier. Du brauchst Dir keine Sorgen zu machen" Genki legte seinen Arm um Holly und senkte seine Lippen auf ihre. Es war nur ein kurzer Kuß, doch er beruhigte Holly gleich "Ich Liebe Dich Holly, ich war schon damals in Dich verknallt" "Das hast Du immer versucht zu überspielen, indem Du mit mir gestritten hast" Beide lachten. Genki war froh, das endlich gesagt zu haben. Er quälte sich schon die ganze Zeit damit herum. Holly kuschelte sich an ihn. Zusammen wachten sie über den Schlaf ihrer Freunde. Holly war nach kurzer Zeit in Genkis Armen eingeschlafen. Er hob sie hoch und trug sie zu der Decke. "CHI?" "Pssst...Mocchi, Holly schläft" Mocchi drehte sich um und schlief weiter.

Die Monster waren früher aufgestanden, um heimlich trainieren zu können. Holly schlief noch. Genki gähnte und streckte sich. Mocchi machte ihm alles nach. Holly war inzwischen auch aufgewacht und amüsierte sich. Die zwei sahen so süß aus. Nach dem Frühstück, machten sie sich auf den Weg. Die Stadt Tobel lag noch etwas von ihnen entfernt. Das neue Pärchen lief ganz hinten, händchenhaltend und sich ab und zu ein Küßchen gebend. Haki lugte die ganze Zeit nach hinten "Oh man, die zwei schweben aber ganz schön auf Wolke7" "Genki ist ein richtiger Mann geworden und steht total auf unsere süße Holly" "Was wird'n da vorne gequatscht, hä?" "Nüchts" entgegnete Suezo mit zusammengekniffenen Lippen. Genki knurrte. Golem, Tiger und Haki blieben auf einmal stehen. Am Himmel war etwas zu erkennen, das immer näher kam. Golem nahm Suezo in die Hand und schleuderte ihn Richtung Himmel. Das gelbe Einauge gab Entwarnung "Es ist ein Eisenvogel" "CHI?" Ein kleiner Rabe flog um Mocchi herum. Genki erkannte ihn "Das ist doch Joy" "Joy, CHI?" "Ja, der Vogel von..." "Hallo Leute" ertönte eine wohlbekannte Stimme "Jenny" Alle waren erstaunt. Holly freute sich, noch einen Verbündeten zu treffen "Jenny, was machst Du hier?" "Ich bin nur zufällig hier vorbeigeflogen, da hab ich euch gesehen und wollte kurz Hallo sagen" Der Blick des Mädchen fiel auf den großen Jungen neben Holly "Genki? Bist Du das?" "Klar, ich bin der superstarke Genki, sieht man das nicht?" "Wow, Du bist aber gewachsen" Er grinste breit. Jenny flitzte zu ihrem Eisenvogel zurück und hielt etwas glänzendes in der Hand, als sie zu Holly lief "Hier Holly, den hab ich in einer Ruine gefunden" "Aber...das ist ja..." "Ein Mirakelstein" ergänzte Genki. "Ein Mirakelstein" Holly konnte es nicht fassen. "Ich dachte mir, das Du ihn vielleicht gebrauchen kannst" "Danke Jenny" "Nichts zu danken" Sie setzte sich hinter das Steuer ihres Eisenvogels und stieg in die Lüfte auf "Machts gut Freunde" Holly konzentrierte ihre Kräfte und brachte den grünen Stein in Genkis Hand zum glühen. Rötlich schimmerte er "Hey, der funktioniert ja tatsächlich" "Ja und er wird uns helfen diesen Kampf zu gewinnen" Genki zog eine beleidigte Schnute. Holly verstand sofort "Du natürlich auch" Genki machte einen Luftsprung "Also Leute - mein Herz klopft schon wieder wie wild...los geht's!"

Fortsetzung folgt...